

10:30 Pause
11:00 Parallele Labore

IMPROVISATION UND LEHR-/LERNPRAXIS

- [Bettina Bläsing](#) // [Gerburg Fuchs](#) // [Peter Jarchow](#) | Musikalische Improvisation lernen und lehren
- [Franz Kasper Krönig](#) // [Nora Leinen-Peters](#) // [Johanna Borchert](#) | Beobachtungswerkstatt: Zur Frage der ‚Empirierbarkeit‘ von Momenten künstlerischen Musizierens

12:30 Mittagspause
13:30 Parallele Themencluster

- **INTERAKTION UND PARTIZIPATION IN DER KULTURELLEN BILDUNG**
[Kerstin Hallmann](#) // [Fabian Hofmann](#)
- **KULTURELLE BILDUNG UND DIVERSITÄT**
[Nina Simon](#) // [Nina Stoffers](#)
- **KULTURELLE BILDUNG UND INKLUSION**
[Juliane Gerland](#) // [Katharina Witte](#)

15:00 Pause
15:30 Parallele Labore

IMPROVISATION UND VERMITTLUNGSPRAXIS

- [Matthias Gräßlin](#) | Improvisieren in der Volxkultur- Offene Haltung und Methodik in Moderation, Anleitung und künstlerischer Praxis inklusiver Gruppen
- [Karl Philipp Engelland](#) // [Lena Widmann](#) | Prepare to be Unprepared – Die Räume des Nächstmöglichen

17:00 **TAGUNGSKOMMENTAR** | [Geri Thomann](#)
STAFFELSTABÜBERGABE

17:30 **TAGUNGSABSCHLUSS**

Die Tagung ist um Barrierefreiheit bemüht; wenn Sie Informationen oder Unterstützung benötigen, wenden Sie sich gern an das Tagungsteam.

Das Awareness-Konzept der Tagung finden Sie auf der Tagungswebsite. Dort haben wir auch Informationen zur Anreise und Hotelempfehlungen zusammengetragen.

KONTAKT

[Rabea Beier](#) | Fachhochschule Bielefeld
E-Mail: nfkb13@fh-bielefeld.de

ANMELDUNG



www.fh-bielefeld.de/sozialwesen/studium/nfkb13

TAGUNGSBEITRAG

Programm vor Ort inkl. Verpflegung: 80€/60€ (ermäßigt)

Online-Teilnahme (nur am 15.9 möglich): 25€

KONZEPT & ORGANISATION

[Juliane Gerland](#) | [Kerstin Hübner](#) | [Claudia Roßkopf](#)

Die 13. Tagung wird veranstaltet von der [Geschäftsstelle des Netzwerkes Forschung Kulturelle Bildung](#) an der [Universität Hildesheim](#) (bis Juli 2022)/[IU Internationale Hochschule](#) (ab Juli 2022) und der [FH Bielefeld, Professur für Musik in kindheitspädagogischen & sozialen Handlungsfeldern](#).

SOCIAL MEDIA



IMPROVISIEREN_NFKB13

#improkubi

www.instagram.com/improvisieren_nfkb13/

13. Tagung des Netzwerkes Forschung Kulturelle Bildung

IMPROVISIEREN

Forschende und künstlerische Perspektiven der kulturellen Bildung

15.–16. September 2022

Fachhochschule Bielefeld
Fachbereich Sozialwesen

Forschungskolloquium: 14. September 2022

Die 13. Netzwerktagung greift das Themenfeld Improvisieren in der Kulturellen Bildung auf und möchte eine Ausdifferenzierung und Weiterentwicklung anregen. Im Rahmen der Tagung wollen wir uns dem Thema des Improvisierens, dem „kontrollierte[n] Kontrollverlust“, der „situativen Veränderung von Regeln“ und „einem gelingenden Antworten auf etwas, mit dem man nicht gerechnet hat“ (Bertram/Rüsenberg 2021, S.19f.) widmen.

Die 13. Netzwerktagung fokussiert folgende Aspekte aus dem Konnex Improvisation und Kulturelle Bildung:

- Improvisation als künstlerische Praxis (in Bildungskontexten) – unterschiedliche Forschungsperspektiven auf Improvisation
- Improvisieren lernen – Bedingungen für Erwerb und Ausbau improvisatorischer Handlungskompetenz
- Improvisation und Forschung

Bertram, Georg W. & Rüsenberg, Michael (2021): Improvisieren! Lob der Ungewissheit. Ditzingen: Reclam.

PROGRAMM

Donnerstag, 15. September

Fachhochschule Bielefeld // Interaktion 1, 33619 Bielefeld
Online-Teilnahme über ZOOM* möglich

Ab 10:45 Onboarding

11:00 BEGRÜßUNG UND TAGUNGSERÖFFNUNG

Begrüßung | Prof. Dr. Ingeborg Schramm-Wölk (Präsidentin der FH Bielefeld)

Eröffnung | Claudia Roßkopf // Kerstin Hübner // Juliane Gerland

11:30 KEYNOTE

Silvana K. Figueroa-Dreher | Kulturelle Bildung improvisatorisch denken - ein Experiment

TAGUNGSKOMMENTAR | Geri Thomann

13:00 Mittagspause

14:00 Parallele Panels

* Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung zugesandt.

● PANEL 1 | IMPROVISATION = INKLUSION?

Ina Henning | Momente musikalischer Improvisation im inklusiven Musikunterricht – Reflexionen von Lehrkräften auf künstlerische Praxen in einer Sekundarstufe

Andreas Brenne // Michaela Kaiser | „Die böse Prinzessin“ – Inklusive künstlerische Prozesse im Spannungsfeld von Improvisation und Konstruktion

● PANEL 2 | IMPROVISATION = IRRITATION?

Michael Mienert | Improvisation und die Begegnung mit dem Fremden – Improvisationstheater mit Studierenden

Julian Schunter // Isabelle-Sophie Heiss // Wolfgang Lessing | Freie Gruppenimprovisation mit Erwachsenen im Spiegel von Musikschularbeit – Basisarbeit, Diversifizierung oder Bedrohung eines musiks schulischen „Kerns“?

Jürgen Oberschmidt | Auswirkungen der selbsterlebten musikalischen Praxis auf pädagogisches Handeln. Überlegungen zu außerschulischen Vermittlungssituationen und zum Musikunterricht der Schule

● PANEL 3 | IMPROVISATION = INTERAKTION?

Martin Weber | Gruppenimprovisation in inklusiven Settings – Improvisationsdidaktische Perspektiven im Kontext inklusionspädagogischer Modelle

Christoph Rodatz | Improvisation als Mittel zur Erzeugung von Sicherheit am Beispiel von i can be your translator (icbyt)

Andreas Eschen | Kommunikation ohne konventionelle Zeichen? Zur Pragmatik experimenteller Gruppenimprovisation

15:30 Pause

16:00 Parallele Panels

● PANEL 4 | IMPROVISATION = TRANSFORMATION?

Thari Jungen // Nanna Lüth | Improvisationskompetenz? Künstlerisch-pädagogische und künstlerische Wissensformen und Praktiken zwischen taktischer Auf- und Abwertung angesichts gesellschaftlicher Transformationen und Krisen

Ilka Siedenburg | Improvisation als Doing Gender – Doing Gender als Improvisation: Impulse für eine gendersensible Improvisationsdidaktik

Nora Leinen-Peters // Helene Niggemeier | Mediopassives Musizieren - ein didaktisches Modell für improvisatorisches Handeln in und mit Musik

● PANEL 5 | IMPROVISATION = PARTIZIPATION?

Andrea Welte // Felicia Mischke | Raum geben – Raum nehmen. Momente von Selbst- und Mitbestimmung

Laura Nerbl | „Staged Concerts“ für junges Publikum – Improvisation und Kommunikation zwischen Probe und Konzert

Nicola Dicke // Fabienne Fuß | „Was machst du jetzt daraus?“ – Bricolage und Improvisation im Kunstunterricht einer 4. Klasse

● PANEL 6 | IMPROVISATION = ANALYSE?

Sophia Waldvogel | „Bin ich zu laut, bin ich zu leise, bin ich zu dominant? Bin ich gut genug?“ Differenzierungsprozesse in der Musik- und in der Bewegungsimprovisation in Kontexten der Erwachsenenbildung

Kaja Nieland | Improvisierend Musik verstehen - Improvisation als Methode in der Musiktheorie

● PANEL 7 | IMPROVISATION = TRANSFER?

Denise Temme // Tessa Temme | Rauschen und Schwingen kultivieren – Versuch einer Konkretisierung des »passiven Prinzips« in der Improvisation

Anne Hartmann // Elke Harnisch-Schreiber | „Ich habe eine Latzhose an – ich bin schlecht vorbereitet“ - wie kann Improvisation zu gelingendem Wissenstransfer beitragen?

Isabel Wullschlegler | Improvisieren beim Lernen

17:30 TAGUNGSKOMMENTAR | Geri Thomann

18:00 KÜNSTLERISCHER KOMMENTAR

19:00 ABENDPROGRAMM

Freitag, 16. September

Fachhochschule Bielefeld // Interaktion 1, 33619 Bielefeld

8:45 TAGUNGSKOMMENTAR | Geri Thomann

9:00 Parallele Labore

IMPROVISATION UND KÜNSTLERISCHE PRAXIS

● Kathrin Zurschmitt | Playground

● Franziska Henschel | Training des Irritiertseins-Filter und der Wege der Wahrnehmung

● Susanne Köszeghy | Wiesenkonzert